Objekt:	Leuchter
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Kunsthandwerkliche Sammlung, Originalausstattung Schloss Wörlitz
Inventarnummer:	II-938

Beschreibung

Der Leuchter besteht aus einem gläsernen Oberteil mit der Tülle sowie einem sternförmigen tropfenfänger, an dem geschliffene Glasanhänger befestigt sind. Der Sockel besteht aus Messing und Jasper Ware. Vier Kugelfüße tragen eine profilierte Standplatte. Sie nimmt die Linien des Jasper-Ware-Postaments auf, das die Form eines antikisierenden Opferaltars hat. Die Sockelzone des Postaments wird durch ein verschlungenes Doppelband und durch einen Fries in Form von Lanzettblättern betont. Die konische verlaufenden Kanten des Sockels sind mit Akanthusblättern und Perlschnüren verziert. Diese führen nach oben zu vier Widdermasken, die untereinander mit Festons verbunden wurden. Den oberen Abschluß des Postaments bildet eine Wiederholung des Doppelbandfrieses. Auf die Hauptflächen sind feinmodellierte Reliefs aufgelegt: Die Reliefs zeigen ein kleines Kind mit Vogel auf dem Zeigefinger der linken Hand und ein anderes Kind beim Blumenpflücken. Die Reliefs entstanden nach Zeichnungen von Lady Elizabeth Tempelton. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Glas; Jasper ware, geformt, gebrannt; Messing montiert
Maße:	H. 26,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1786-1810
	wer	Wedgwood & Co. Ltd.
	wo	Etruria (England)

Schlagworte

- Beleuchtung
- Klassizismus
- Tafelzubehör

Literatur

- Curators Incorporation (Hrsg.) (2000): Josiah Wedgwood. The father of english potters. Osaka
- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz). Burg
- Weiss, Thomas (Hrsg.) (1995): 1795-1995. Wedgwood. Englische Keramik in Wörlitz. Leipzig